

Marktbericht: Edelmetalle setzen Sinkflug fort

05.10.2011 | [EMFIS](#)

RTE New York - (www.emfis.com) - Die Edelmetall-Notierungen standen am Dienstag an der Wall Street einmal mehr unter Beschuss, so dass sich Gold & Co. mit Minuszeichen aus dem Handel verabschiedeten, wobei die Märkte auf den letzten Metern immerhin noch etwas Boden gutmachen konnten.

Die Feinunze Gold kostete am Ende der Sitzung 1.624,20 Dollar und damit 36,70 Dollar oder etwa 2,2 Prozent weniger als am Vortag. Silber verbilligte sich um 26 Cents (gut 0,8 Prozent) auf 30,23 Dollar. Platin gab 27 Dollar bzw. 1,8 Prozent auf 1.479 Dollar ab. Palladium brach sogar um mehr als 3,2 Prozent (19 Dollar) auf einen Schlusstand von 565 Dollar ein.

Dollar-Stärke belastet

Als Belastungsfaktor entpuppte sich erneut das Währungspaar Dollar/Euro. Nachdem bekannt wurde, dass Griechenland mit weiteren Hilfgeldern frühestens Ende des Monats rechnen kann, wenn die Prüftätigkeiten der sich momentan in Athen befindenden Troika beendet sind, fiel die Gemeinschaftswährung gegen den Greenback unter die Marke von 1,33 Dollar zurück. Kurzfristig muss mit einer weiteren Aufwertung des Dollars gerechnet werden, da der Pleitegeier gegenwärtig vor allem über Teile Europas kreist und sich offenbar sukzessive die Erkenntnis durchsetzt, dass eine Rettung aller Schuldenstaaten um jeden Preis nicht machbar ist. Auf Sicht von mehreren Monaten dürften jedoch auch die USA wieder von ihrer Schulden-Problematik eingeholt werden. Denn genau genommen sieht es in Sachen Verschuldung in den Vereinigten Staaten wesentlich schlimmer aus als in der alten Welt. Längerfristig sollte der Dollar daher tendenziell wieder abwerten und damit einen guten Nährboden für wieder anziehende Edelmetall-Notierungen bereiten.

Angesichts des derzeit leicht bärischen Setups ist beim Gold ein Test der starken Unterstützung bei 1.500 Dollar nicht auszuschließen. Auf diesem Niveau könnte sich ein Long-Einstieg jedoch durchaus auszahlen. Bei den übrigen Edelmetallen ist wegen der zu erwartenden konjunkturellen Schwächephase eher Vorsicht angesagt.

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/30363--Marktbericht--Edelmetalle-setzen-Sinkflug-fort.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).